

4. April 2017

Vergabe des Straßenbaus für Umfahrung Pyburg-Windpassing beschlossen

LH Pröll: Fertigstellung ist für Ende 2017 geplant

Auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat die NÖ Landesregierung heute, Dienstag, in ihrer Sitzung die Vergabe des Straßenbaus der Umfahrung Pyburg-Windpassing im Zuge der Landesstraße B 123 neu vergeben. Die Kosten belaufen sich auf rund 2,8 Millionen Euro. „Die Fertigstellung des Projekts ist für Ende 2017 geplant. Mit der Umfahrung Pyburg-Windpassing setzen wir einen Meilenstein in Bezug auf Verkehrssicherheit, Lebensqualität und Standortqualität in der Region“, so Landeshauptmann Pröll.

Die Landesstraße B 123 führt von der Donaubrücke Mauthausen zur B 1 bei Ennsdorf. Dabei durchfährt sie derzeit die Ortsgebiete von Pyburg (Gemeinde St. Pantaleon-Erla) und Windpassing (Gemeinde Ennsdorf) mit einem Verkehrsaufkommen von rund 14.000 Fahrzeugen täglich und einen Lkw-Anteil von bis zu 20 Prozent. Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, diese beiden Orte mit einer Umfahrungsstraße vom Durchgangsverkehr zu entlasten.